



NEUBERG NOVA GORA

Gemeindezeitung 04-2020, Dezember 2020



Kinder freuen sich auf die neue Schule

BIBER



Im Gemeindefriedhof oberhalb der Freizeithütte wurden Spuren eines Bibers gesichtet.

URNENHAIN



Der Bau des zweiten Urnenhains am Friedhofsgelände wurde im Herbst fertiggestellt.

INHALT

Worte des Bürgermeisters	S. 2
Gemeindearbeiten	S. 3
Neubau Volksschule	S. 4
Aus dem Gemeindeleben	S. 5
KLAR-Klimaregion	S. 6
Bevölkerungsdaten	S. 7
Abschlüsse/Allgemeines	S. 8



Liebe Neubegerinnen!
Liebe Neubeger!

Die letzte Ausgabe der Gemeindenachrichten im heurigen Jahr bietet einen kleinen Rückblick über unser Leitprojekt, den Bau der Volksschule, und auch über die Bevölkerungsbewegungen. Vor allem die Verstorbenen verdienen unsere ehrenvolle Erinnerung und wir heißen die neuen Erdenbürger und Zugezogenen herzlich willkommen.

Corona

Die Pandemie hat uns wieder voll im Griff. Privat- und Familienleben sind sehr eingeschränkt, das gesellschaftliche Leben steht nahezu still. Die Wirtschaft steckt in einer tiefen Krise. Diese Wirtschaftskrise wirkt sich auch enorm auf die öffentlichen Haushalte aus.

Budget

Bund und Länder machen Schulden in bisher kaum gekannten Ausmaßen. Unter diesen Rahmenbedingungen ein Gemeindebudget für 2021 zu erstellen, stellt eine große Herausforderung dar. Auch in Neuberg wird das Budget ein außergewöhnliches werden. Ich möchte aber klarstellen, dass die Bevölkerung von Neuberg, die in der Krise sehr gut zusammengehalten hat, hier nicht zusätzlich belastet wird. Verantwortungsvolle Haushaltspolitik der letzten Jahre und Jahrzehnte hat die Bildung von Rücklagen ermöglicht, von denen wir nun zehren können.

Es ist daher mein Ziel, sowohl bei den notwendigen Ausgaben, etwa für Personal, Soziales, Familie etc. keine Einsparungen vorzunehmen. Auch bei den Gebühren soll 2021 keine über die Inflation hinausgehende Anpassung erfolgen. Auch wenn es kaufmännisch notwendig wäre, um ein ausgeglichenes Budget zu erzielen, Einschränkungen treffen letztlich dann die sozial Benachteiligten.

Solidarität

Ich stehe zu dieser Verantwortung und erwarte mir auch von den politisch Verantwortlichen auf allen Ebenen (Bund, Land, Verbände), dass Solidarität gelebt wird und wirksame Finanzhilfen für die Gemeinden greifen. Daher halte ich es auch für verantwortungsvoll und solidarisch, wenn ich gemeinsam mit meinen ÖVP-Gemeindevorständen auf die Aufwandsentschädigung für 2 Monate verzichte.

Umso unverständlicher ist es, dass die Vizebürgermeisterin im Wege des Rechnungsprüfungsausschusses die Einsicht in die Angebote der öffentlichen Vergabe der Arbeiten für die neue Volksschule fordert. Vor allem deshalb, weil diese Sitzung nur Geld kostet, sie selbst bei der Angebotsöffnung anwesend war, die Beschlüsse einstimmig waren, die gesamte Ausschreibung von einem Rechtsanwalt durchgeführt wurde und die Rechnungsprüfungen die Ordnungsmäßigkeit bestätigten.

Am Ende dieses außergewöhnlichen Jahres darf ich mich beim Gemeinderat für die Zusammenarbeit bedanken und wünsche allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit.

Ovo ljeto je bilo čisto zvanaredno. Samo stari se moru na to spomenuti, da je prije bila još veća kriza. Jedan stari muž mi je jednoč rekao, kako je bila velika kriza po drugom svitskom boju, kad jutro nije znao što će k noći jisti. Hvala Bogu, tako daleko nismo. Morebit nam ne škodi da u ovoj situaciji i prik toga premišljavamo, što je zaista važno i što je potribno za sriću i zadovoljstvo.

U tom smislu vam željim Blažene Božićne svetke i za dojuče ljeto Božji blagoslov, sriće i osebužno zdravlja!

Srdačne pozdrave,
mit herzlichen Grüßen

Mag. Thomas Novoszel
Bürgermeister/birov

IMPRESSUM:
Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Gemeinde Neuberg,
Hauptplatz 1, 7537 Neuberg
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister
Mag. Thomas Novoszel
Fotos: Gemeinde Neuberg, Karl Knor, Gregor Hafner
Redaktionsschluss: 15. Dezember 2020
Druck: Moser-Druck, 7522 Litzelsdorf

Gemeindearbeiten

Rohrbruch am Sonnenberg

Am 5. November 2020 wurde in einem Wasserzählerschacht am Sonnenberg ein Rohrbruch entdeckt. Aufgrund der guten Zugänglichkeit konnte dieser ohne Baggerarbeiten behoben werden.



Astschere

Wie jeden Herbst war auch heuer die Firma Paukovits mit der Astsäge auf unseren Güter- und Gemeindewegen unterwegs, um das Lichtraumprofil der Straßen freizuhalten.



Urnenhain 2

Wegen Bedarfs in absehbarer Zeit wurde ein zweiter Urnenhain errichtet. Dieser bietet neben den bisher vorhandenen Urnennischen auch die Möglichkeit, entlang des Weges Erdurnengräber in der Größe von 1 x 1 Meter zu errichten. Erdurnengräber haben den Vorteil, mehr Gestaltungsspielraum beim Grab zu haben und die Grabstellengebühr soll wie bei Einzelgräbern EUR 10,-- betragen.

fit2work - Gesund am Arbeitsplatz

Hohe Anforderungen und auch die gegenwärtige Pandemie stellt an Betriebe und Organisationen völlig neue Herausforderungen. Die Arbeitsfähigkeit und Gesundheit aller Mitarbeiter soll erhalten werden können und gleichzeitig die wirtschaftliche Existenz gesichert sein.

Um diesen Herausforderungen bestmöglich zu entsprechen, nimmt die Gemeinde Neuberg die „fit2work“-Betriebsberatung in Anspruch. Mit diesem zu 100 Prozent geförderten Angebot sollen sowohl für Gemeindebedienstete als auch für Kindergärtnerinnen Maßnahmen für mehr Gesundheit am Arbeitsplatz erarbeitet und umgesetzt werden.

Dieses Beratungsangebot steht grundsätzlich allen Arbeitnehmern und Unternehmen offen und ist gleichzeitig freiwillig, vertraulich und persönlich.

Daher fanden bereits am 23. Oktober erste Workshops in der Gemeinde statt, das Projekt dauert bis etwa Mitte 2021.



Neubau Volksschule

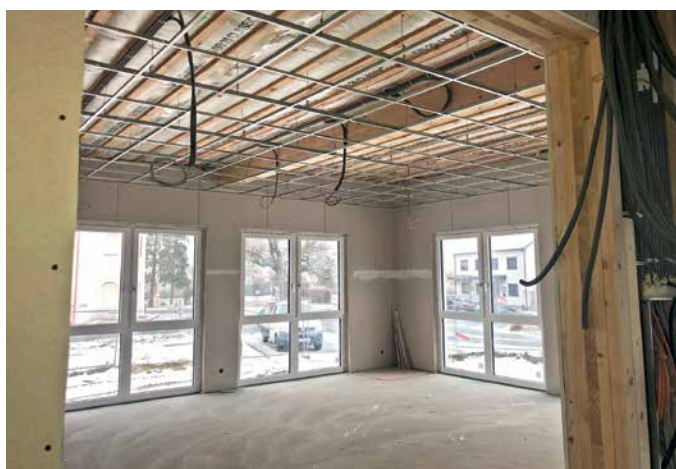
Beim Bau der Volksschule wurde die Pellets-Heizung in Betrieb genommen. Der Sanitärbereich wurde gefliest und ausgemalt. Der Außenbereich mit Randsteinen, Planierarbeiten und Pflasterung ist in Fertigstellung. Nach den Feiertagen folgt der nächste große Bauabschnitt mit dem Bodenaufbau und der Einrichtung des Turnsaales.



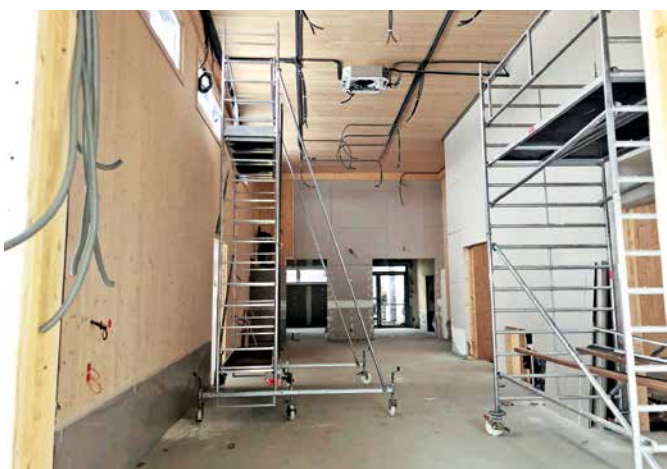
Sanitärbereich



Heizraum



Klassenraum



Aula



Pelletslager



Haupteingang

Neue Tafel für die Volksschule

Die Schulgemeinschaft der Volksschule Neuberg hat sich das Ziel gesetzt, die neuen Schulklassen auch mit interaktiven Tafeln auszustatten, um den Kindern eine moderne und zukunftsweisende Form des Unterrichtes zu ermöglichen. Daher hat der Elternverein ein Spendenkonto eingerichtet (AT95 3302 7000 0060 0361) und die bauausführenden Firmen um eine finanzielle Unterstützung gebeten.

In dieser wirtschaftlich nicht einfachen Zeit haben sich aber trotzdem zahlreiche dieser Firmen und auch Neuburger Unternehmen und Privatpersonen gefunden, die dieses Projekt finanziell unterstützt haben. Eine Tafel wurde bereits im Schulprovisorium im Gemeindehaus aufgestellt und wird auch recht rege genutzt.

Die Schulgemeinschaft Neuberg, bestehend aus Schülern, Eltern und Lehrern, möchte sich auch auf diesem Wege recht herzlich bei den großzügigen Spendern für ihre großzügige Unterstützung bedanken.



- ◇ Firma L.U.X.GmbH
- ◇ Dipl. Ing. Andreas KARNER
- ◇ Erdbau MEDL
- ◇ OK Haus
- ◇ Malerei GOBER
- ◇ Haustechnik Güssing
- ◇ Metallbau Karl Lang & Sohn
- ◇ Firma Gleichweit
- ◇ Firma Strobl & Strobl

- ◇ SCHUCH Montagen
- ◇ NATUR von WUKITS – Familie Wukits
- ◇ Cafe Pub Tankstö Neuberg – Georg Krenn
- ◇ Familie Ingrid und Günter Krenn
- ◇ Michael Roselieb und Karl Knor (CD „Naš lipi svit“)
- ◇ Raiffeisenbank St. Michael
- ◇ ALLIANZ Versicherung Güssing
- ◇ ZT Guttmann

Robert Schuch, Sylvester Kovacs, Rudolf Kulovits, Mario Ifkovits sowie all jenen anderen Personen, die sich beim Abriss der „alten Schule“ beim Flohmarkt Gegenstände holten und dafür eine finanzielle Spende dem Elternverein für dieses Projekt zukommen ließen - DANKE!

SV-Fitmarsch

Noch vor dem zweiten Lockdown konnte der SV Neuberg seinen Fitmarsch samt Sautanzessen zum Mitnehmen veranstalten.



Überraschung

DI Gerald Guttmann besuchte gemeinsam mit seinem Mitarbeiter Ing. Gregor Hafner die Kinder der Volksschule und brachte für jeden Schüler ein Geschenk mit, das gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Novoszel überreichte wurde.



ÖkoEnergieLand

Das Projekt "KLAR- Klimawandelanpassungsregion" kommt nun mit den nachfolgend dargestellten Inhalten in die Umsetzungsphase. Die Grafik zeigt, in welchen Bereichen Maßnahmen gesetzt werden sollen. Wir werden über diese Maßnahmen Schritt für Schritt berichten.



Vorbereitet auf die Klimakrise
ökoEnergieLand



Die Klimawandelanpassungs- MODELLREGION ökoENERGIELAND startet in die Umsetzung

Unsere Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel

Wir sind direkt betroffen von der Klimakatastrophe:



HITZE



HOCHWASSER



TROCKENEPISODEN



STÜRME



STARKREGEN



**STEIGENDE
TEMPERATUREN**

Bewusstsein & Information >

- Flächendeckende Wetterdaten
- Themenwege & Schautafeln

< Wasserversorgung

- Sicherstellung einer zukunfts-fitten Versorgung mit Trinkwasser im ökoEnergieLand

Klimafitte Landwirtschaft >

- Bekämpfung von Abschwemmungen nach Starkregenereignissen
- Workshops zu klimafitter Bewirtschaftung

< Bauen & Wohnen

- Kühlung, Begrünung, Beschattung & Co. - Verbreitung von gut gelebter Praxis im ökoEnergieLand

Tourismus und Naherholung >

- Was tun an heißen Tagen im ökoEnergieLand - Tipps und Vorschläge für die Abkühlung im Sommer
- Grüne Gemeinden - natürliche Begrünung und Beschattung

< Klimafitte Wälder

- Baumarten-Ampel für Bestandsumwandlung
- Demonstrationsflächen
- Angebote für Kleinwaldbesitzer

Gesundheit >

- Klima und Gesundheit - Bewusstseinsbildung und Information für besonders verwundbare Bevölkerungsgruppen

< Naturschutz

- Vereint gegen Ragweed

Älteste Gemeindebürger

Agnes	Stekovits	98	Otto	Gergits	83
Stefanie	Konrad	94	Edmund	Wagner	83
Ernestine	Fabsits	93	Helene	Knor	83
Eduard	Dergovits	93	Maria	Konrad	83
Anna	Gabler	92	Rosa	Pomper	83
Esther-Juliane	Lohberger	92	Ottilie	Kulovits	83
Vilma	Koci	92	Theresia	Knor	83
Sofia	Kathan-Khüny	91	Hedwig	Kovacs	83
Ludwig	Krenn	90	Theresia	Gergits	83
Blondina	Ifkovits	89	Elfriede	Potzmann	83
Emilia	Konrad	89	Emma	Kovacs	82
Anna	Cvitkovics	88	Michael	Baumgärtner	82
Elfriede	Jany	88	Alfred	Radakovics	82
Josef	Kovacs	87	Erwine	Neubauer	82
Hermine	Ifkovits	87	Franz	Novoszel	82
Martin	Kovacs	87	Ingeborg	Czvitkovits	82
Erna	Novoszel	87	Elisabeth	Kulovits	82
Helene	Eder	86	Agnes	Radosztics	82
Paula	Knor	86	Erna	Kulovics	81
Emil	Kulovits	86	Elfriede	Czvitkovits	81
Ida	Boisits	86	Leo	Radakovits	81
Hyppolita	Ivancsics	86	Erika	Krenn	81
Josef	Schweiger	86	Daniela	Kovacs	81
Viktoria	Mercsanits	86	Daniela	Ivancsics	81
Elfriede	Dergovits	85	Olga	Wagner	81
Anna	Kliemstein	85	Johann	Fojan	81
Monika	Novakovits	85	Veronika	Markowitsch	81
Olga	Krenn	85	Wilhelmine	Pomper	81
Emil	Czvitkovits	85	Paula	Graf	80
Julius	Graf	85	Alfred	Radosztics	80
Anna	Buchetics	84	Gabriela	Novakovits	80
Theresia	Rudak	84	Olga	Kulovits	80
Eugenie	Kulovits	84	Helga	Karner	80
Maria	Kovacs	84	Gerlinde	Schweiger	80
Ottilie	Wagner	84	Otto	Ivancsics	80
Alexander	Karner	84	Katharina	Schuch	80
Wilhemine	Kulovits	84	Adolfine	Kaiser	80
Valentin	Czvitkovits	83			

Wir heißen willkommen: Geburten

Sebastian Kulovits Eltern: Benjamin Kulovits & Alexandra Schindler

In ehrender Erinnerung bleiben: Todesfälle

Irma Knor 79 Jahre
Emanuel Koci 84 Jahre
Josef Kühner 92 Jahre
Peter Knor 86 Jahre

Wir begrüßen: Zuzüge

Sofia Kathan-Khüny
Manuel Joszt
Andrea Lechner
Nicole Jost
Sabine Lacina

Personalia



Sabrina Kulovits
Lehrabschluss
Verwaltungs-
assistentin



Vera Radakovits
Bachelor
Sport- und Event-
management



Walter Moser
Zertifizierter
Lehrlingsprüfer



Katharina Kovacs
Bachelor
Vergleichende
Literaturwissenschaft

Die Gemeinde gratuliert herzlich!

Christbaumsammlung 7. Jänner 2021

Für all jene, die keine Möglichkeit zur Entsorgung der Christbäume haben, wird am Donnerstag, den 7. Jänner 2020, eine Abholung durchgeführt. Bitte darauf achten, dass sich kein Behang oder Schmuck auf den zu entsorgenden Christbäumen befindet.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass die Christbäume am Abholtag bis spätestens 07:00 vor dem Haus am Straßenrand bzw. Gehsteig zu lagern sind - verspätet abgelegte Christbäume werden nachträglich nicht eingesammelt!

Neuer Standort Defibrillator

Der Defibrillator befindet sich nicht mehr zwischen Kindergarten und Schule, sondern in der neuen Telefonzelle beim Gemeindehaus!



**Frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr wünschen
Bürgermeister Mag. Thomas Novoszel
und die Gemeindevertretung!**

**Blažene Božićne svetke i srićno Novo Ljeto vam želju
birov Mag. Thomas Novoszel i općina Nova Gora!**

